

282305-2026 - Competition

Germany – Engineering-design services for traffic installations – Vergabe Ingenieurleistungen zum Ausbau der Straßen "Bornhohl", "Freier Platz", "Altkönigstraße" und "Kirchgasse"

OJ S 80/2026 24/04/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Magistrat der Stadt Steinbach (Taunus)

Email: bauamt@stadt-steinbach.de

Legal type of the buyer: Local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Vergabe Ingenieurleistungen zum Ausbau der Straßen "Bornhohl", "Freier Platz", "Altkönigstraße" und "Kirchgasse"

Description: Die Stadt Steinbach (Taunus) plant in der Kernstadt eine der zentralen städtebaulichen Maßnahmen. Hierbei sollen die Straßen „Bornhohl“, „Altkönigstraße“, „Kirchgasse“ und der „Freier Platz“ grundhaft erneuert werden. Bei den im Zuge dieses Vergabeverfahrens zu vergebenden Ingenieurleistungen zur Gestaltung und Planung der öffentlichen Verkehrsflächen wird der Aufenthaltsqualität im Bereich „Freier Platz“ / „Bornhohl“ / „Kirchgasse“ als einem der wesentlichen Orte der Stadt zentrale Bedeutung zugemessen, die sich auch in der Gestaltung der Verkehrsflächen, Bauten, Stadtmobiliar, Beleuchtung und Grünelementen wiederfinden soll. Die Verkehrsflächen müssen barrierefrei und gestalterisch anspruchsvoll geplant werden. Im Bereich des „Freien Platzes“ soll eine Offenlegung des „Steinbachs“ erfolgen, die gestalterisch Berücksichtigung finden muss. Im Gewerk der Ingenieurbauwerke ist eine Sanierung vorhandener Schadstellen an der Kanalisation im Ausbaubereich (Hauptkanäle) sowie defekter Anschlussleitungen im öffentlichen Bereich erforderlich. Weiterhin soll ein neuer Regenwasserkanal in der „Bornhohl“ vom „Freien Platz“ bis zur Altkönigstraße“ geplant und nebst der neuen Hausanschlüsse und Anschlussleitungen hergestellt werden. Für den Hauptkanal sind auf Grundlage zur Verfügung gestellter Sanierungskonzepte konkrete Maßnahme zu planen, auszuschreiben und die bauliche Umsetzung ist zu überwachen. Für die Anschlussleitungen (SSK und Kanal-Hausanschlüsse) sind anhand der TV-Untersuchungsergebnisse Sanierungskonzepte durch den AN zu erstellen und die Beseitigung der Mängel im öffentlichen Verkehrsraum ist ebenfalls zu planen, auszuschreiben und die Umsetzung zu überwachen. Für die neuen bzw. umgebauten Kanäle und Anschlussleitungen ist ein Bestandsplan zu erstellen inklusive erforderlicher Vermessungsleistungen. Die Stadt Steinbach (Taunus) möchte im Rahmen des Vergabeverfahrens ein Planungsbüro auswählen, das im Rahmen eines lösungsoffenen Planungsprozesses unter Beachtung der Rahmenbedingungen das bestmögliche Ergebnis erzielt. Hierbei werden Lösungen erwartet, die einen ganzheitlichen Ansatz verfolgen und bestenfalls ein funktionales, wirtschaftliches und gestalterisches Optimum erzielen. Seitens der Stadt Steinbach (Taunus) werden die gesamten Leistungen des Straßenbaus den Verkehrsanlagen zugeordnet. Weiterhin sind Bestandteile der anzubietenden Leistungen die

Erstellung eines Trassensummenplans mit Darstellung aller vorhandenen und geplanten Leitungen in Abstimmung mit sämtlichen betroffenen Versorgungsträgern, die Erstellung von Umleitungs-, Beschilderungs- und Markierungsplänen für alle Bauzustände sowie den Endzustand in Abstimmung mit der Verkehrsbehörde der Stadt Steinbach (Taunus). Hierbei ist für den Trassensummenplan und die Verkehrsführungspläne zu beachten, dass die Ausführung der Maßnahme in 2 Abschnitten (2 separate Ausschreibungen) vorgesehen ist und in den beiden Abschnitten aufgrund von Zwangspunkten in der Verkehrsführung Unterabschnitte in der Abwicklung gebildet werden müssen. Für die Planung und Kommunikation sollen hochwertige 3D-Visualisierungen erstellt werden. Ziel ist eine realitätsnahe, zugleich abstrahierte Darstellung des Ausbaubereichs zur Verwendung in Öffentlichkeitsarbeit, politischen Gremien und Präsentationen. Verkehrsanlagen Von den in der HOAI geregelten Leistungen sollen Ingenieurleistungen im Gewerk der Verkehrsanlagen LP 1 – 3, 5 + 6 gem. § 47 HOAI 2021 beauftragt werden. Die Planungsleistung wird stufenweise beauftragt. Im ersten Schritt werden die LP 1 - 3 im Gewerk der Verkehrsanlagen, die Erstellung des Trassensummenplanes sowie die zugehörigen Visualisierungen und die Beschilderungs-, Markierungs- und Umleitungspläne beauftragt. Nach Zustimmung des Magistrats der Stadt Steinbach (Taunus) zur Planung und der notwendigen Gremienbeschlüsse ist vorgesehen die vertraglich optional vorgesehenen, weiterführenden Leistungsphasen inkl. der örtlichen Bauüberwachung zu beauftragen. Hierbei sind die Planungsarbeiten neben den Konzeptgesprächen mit den zuständigen Genehmigungsbehörden auch mit den Belangen der Versorgungsträger abzustimmen. Die Trassen der Versorgungsleitungen sind in die Ausführungspläne zu übernehmen. Bestandteil dieser Honoraranfrage ist auch die örtliche Bauüberwachung als besondere Leistung zur LP 8 Bauoberleitung gem. dem Leistungsbild gemäß Anlage 13 HOAI 2021. Für das Angebot ist für das gesamte Gewerk mit anrechenbaren Herstellkosten in Höhe von 3.600.000,- € (netto) zu rechnen. Ingenieurbauwerke Bei den notwendigen Ingenieurleistungen der Leistungsphase 1-3, 5 und 6 sollen alle Grundleistungen gem. § 43 HOAI 2021 sowie die örtliche Bauüberwachung (Besondere Leistung zur LP 8) gem. Anlage 12 LP 8 HOAI 2021 erbracht werden. Ebenso die Erstellung der Sanierungskonzepte für die Anschlussleitungen. Im Gewerk der Ingenieurbauwerke (Entwässerung) ist gemäß der Gesamthydraulik für die Stadt Steinbach (Taunus) die Neuerrichtung eines RW-Kanals auf einer Länge von ca. 240 m sowie die Neuerrichtung eines MW-Kanals auf einer Länge von ca. 195 m vorgesehen. An den Regenwasserkanal sind neue Hausanschlüsse auf die angrenzenden Grundstücke zu planen bzw. die neuen SSK sowie vorhandene Dachrinnen sollen an den Regenwasserkanal angeschlossen werden. Für die vorhandenen Hauptkanäle liegen die Sanierungskonzepte vor. Diese werden dem AN übergeben. Für die Anschlussleitungen sind entsprechende Sanierungskonzepte vom AN zu erstellen und anzubieten. Die zugehörigen TV-Untersuchungsergebnisse werden dem AN übergeben. Es werden ca. 160 Anschlussleitungen mit einer mittleren Länge von 8 m befahren. Für das Angebot ist für das gesamte Gewerk vorab mit anrechenbaren Herstellkosten in Höhe von 1.450.000,- € (netto) inkl. der Herstellung der neuen RW-Kanal-Anschlussleitungen zu rechnen. Davon entfallen auf die Sanierung des Hauptkanals sowie der Anschlussleitungen in offener Bauweise ca. 520.000,- € (netto).

Procedure identifier: b27a594d-03a4-4e4f-b005-06193af4085c

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71322500 Engineering-design services for traffic installations

2.1.2. Place of performance

Town: Steinbach (Taunus)

Postcode: 61449

Country subdivision (NUTS): Hochtaunuskreis (DE718)

Country: Germany

Additional information: Straßen "Bornhohl", "Altkönigstraße", "Kirchgasse" und "Freier Platz"

2.1.4. General information

Additional information: Der Teilnahmeantrag besteht aus den Bewerbungsunterlagen zum Teilnahmeantrag mit den zugehörigen Anlagen. Hierbei sind Angaben zu Referenzen zu treffen und zugehörige Erklärungen vorzulegen. Sämtliche Vergabe-/ Auftragsunterlagen sind auf der Vergabepattform eingestellt. Der Teilnahmeantrag und die anderen einzureichenden, bearbeitbaren Formulare sind auf dem eigenen Rechner herunterzuladen, dort lokal auszufüllen und zu speichern. Teilnahmeanträge können ausschließlich von registrierten Bewerbern über die Vergabepattform in Textform eingereicht werden. Die ausgefüllten und lokal gespeicherten Unterlagen sind als Teil des Teilnahmeantrags auf der Plattform hochzuladen. Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform ist der Bieter, der die Erklärung abgibt, zu benennen. Eine gesonderte Unterschrift sowie eine fortgeschrittene oder qualifizierte Signatur sind für den Teilnahmeantrag nicht erforderlich. Die Kommunikation (Fragen/Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabepattform. Dabei ist die Bieterkommunikation zu verwenden. Nicht fristgerecht eingereichte Teilnahmeanträge bzw. schriftliche (in Papierform) eingereichte oder formlose Anträge werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt. Die Vergabestelle kann gem. § 56 Abs. 2 S. 1 und Abs. 3 s. 2 VgV unternehmensbezogene Unterlagen nachfordern oder vervollständigen. Mit dem Teilnahmeantrag werden neben den in der Wertungsmatrix zur Wertungsstufe 1 genannten formalen Punkten folgende Nachweise zur Qualifikation gefordert, welche entsprechend in die Wertung eingehen. 3.1 Benennung Referenzprojekte im Bereich innerstädtischer Verkehrsanlagen in den letzten 3 Jahren mit Baukosten >800.000,-€ netto bei denen LP 1-3,5 +6 gem. §47 HOAI sowie die örtliche Bauüberwachung erbracht worden sind (max. 30 Punkte). 3.2 Benennung Referenzprojekte im Bereich von öffentlichen Plätzen in den letzten 5 Jahren mit Baukosten >500.000,-€ netto mit Angabe der eingesetzten Planer und der örtlichen Bauüberwachung (max. 30 Punkte). ergänzende Bewertungen zu den Referenzen des Punktes 3.2 3.3 Angaben Projektteam Planung, Einsatz bei Referenzen zu Punkt 3.2, LP 1-3 und 5 gem. § 47 HOAI (max. 15 Punkte). 3.4 Angaben Projektteam Ausschreibung, Einsatz bei Referenzen zu Punkt 3.2, LP 6 gem. § 47 HOAI sowie die örtliche Bauüberwachung (max. 15 Punkte). 3.5 Angabe zur Anzahl zertifizierter Kanalsanierungsberater (max. 10 Punkte) Die Nachweise müssen anhand von verschiedenen vielen Referenzprojekten gem. der Bewertungsmatrix "Auswertung Auftragsbekanntmachung Bornhohl Stufe 1 Eignungskriterien" erbracht werden. Es sind max. 100 Punkte zu erreichen. Zum Nachweis ist der zur Verfügung gestellte Referenzbogen auszufüllen. Die den Vergabeunterlagen beigelegten Bewerbungsbedingungen sind zu beachten. Die Wertungskriterien zur Wertungsstufe 2 sind der beigelegten Bewertungsmatrix "Auswertung Auftragsbekanntmachung Bornhohl Stufe 2-Zuschlagskriterien" zu entnehmen.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Assets being administered by liquidator: Ein Bieter kann von der Teilnahme ausgeschlossen werden, wenn einer der Ausschlussgründe nach § 124 GWB vorliegt. Ein Bieter kann weiterhin ausgeschlossen werden, wenn die zur Verfügung gestellten Vordrucke im Hinblick auf die vorzulegenden Verpflichtungserklärungen und Eigenerklärungen nicht verwandt und vorgelegt werden.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Vergabe Ingenieurleistungen zum Ausbau der Straßen "Bornhohl", "Freier Platz", "Altkönigstraße" und "Kirchgasse"

Description: Vergabe von Ingenieurleistungen zur Neugestaltung und zum Ausbau der Straßen "Bornhohl", "Freier Platz", "Altkönigstraße" und "Kirchgasse" gem.§§ 43 und 47 HOAI sowie besondere Leistungen

Internal identifier: LOT-0001 VgV-04-2026/1

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71322500 Engineering-design services for traffic installations

Additional classification (cpv): 71322200 Pipeline-design services

5.1.2. Place of performance

Town: Steinbach (Taunus)

Postcode: 61449

Country subdivision (NUTS): Hochtaunuskreis (DE718)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 05/10/2026

Duration end date: 19/12/2031

5.1.5. Value

Estimated value excluding VAT: 459 000,00 EUR

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Request to participate requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Procurement Document

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 4

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 4
The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated
The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German
Address of the procurement documents: <https://www.subreport.de/E57749857>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: <https://www.subreport.de/E57749857>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 27/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

No documents can be submitted later.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Mediation organisation: Vergabekammer des Landes Hessen (Geschäftsstelle der 1. und 2. Vergabekammer)

Review organisation: Magistrat der Stadt Steinbach (Taunus)

Information about review deadlines: Mit der Versendung der Information nach gem. § 134 GWB beginnt die Stillhaltefrist von regelmäßig 10 bzw. 15 Kalendertagen zu laufen. Innerhalb dieser Frist ist ein Nachprüfungsantrag gem. § 160 GWB bei der Vergabekammer zu stellen.

Organisation providing more information on the review procedures: Magistrat der Stadt Kronberg im Taunus

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Magistrat der Stadt Steinbach (Taunus)

Registration number: Berichtseinheit-ID 00011029

Postal address: Gartenstraße 20

Town: Steinbach (Taunus)
Postcode: 61449
Country subdivision (NUTS): Hochtaunuskreis (DE718)
Country: Germany
Email: bauamt@stadt-steinbach.de
Telephone: 0617170 000
Internet address: <https://www.stadt-steinbach.de>

Roles of this organisation:

Buyer
Review organisation

8.1. ORG-0002

Official name: Magistrat der Stadt Kronberg im Taunus
Registration number: 00001683
Town: Kronberg im Taunus
Postcode: 61476
Country subdivision (NUTS): Hochtaunuskreis (DE718)
Country: Germany
Email: vergabe@kronberg.de
Telephone: 061737031113

Roles of this organisation:

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0003

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen (Geschäftsstelle der 1. und 2. Vergabekammer)
Registration number: 06151126603
Town: Darmstadt
Postcode: 64283
Country subdivision (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Country: Germany

Roles of this organisation:

Mediation organisation

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 2eb252c1-5453-4781-9a07-9faa325b1611 - 01
Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 22/04/2026 18:59:59 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 282305-2026

OJ S issue number: 80/2026

Publication date: 24/04/2026